

[Lokalnachrichten] : München, Stuttgart, Freiburg

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): - **(1973)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Verein München

Präsident O. Obrist
8 München 40
Leopoldstraße 33, Schweizerhaus

Nur wenige Wochen nach der Versetzung von Herrn Konsul Pauli nach Madagaskar, über die in Kontakt 2/73 berichtet wurde, erhielt nun auch unser langjähriger Kassier, Herr Konsul Ferdinand M. Vuffray, einen ehrenvollen Ruf nach Bern, wo er die Sektion der freiwilligen Helfer innerhalb der Schweizerischen Auslandhilfe übernehmen wird. Herr Konsul Vuffray war als Kassier eine der tragenden Säulen unseres Vereins, der mit der ihm eigenen Gewissenhaftigkeit und Umsicht seine Geschäfte versah. Wie Herrn Konsul Pauli, so läßt die hiesige Kolonie Herrn Konsul Vuffray mit seiner Familie nur ungern ziehen. Beide haben durch ihre organisatorische Tätigkeit z. B. die Arbeit unserer Schützensektion erst ermöglicht. Frau Vuffray widmete sich karitativen Aufgaben und half unserer Fürsorgerin durch zahlreiche Kranken- und Hausbesuche; sie gab unseren alten und behinderten Landsleuten Hoffnung und die Gewißheit, nicht vergessen zu sein.

Augustfeier auf dem Starnberger See

Den Auftakt zur diesjährigen *Augustfeier* bildete ein Empfang, den Herr Generalkonsul Dr. Jacques B. Rüedi für die Spitzen von Behörden, Kunst und Wissenschaft gab. Unter den zahlreichen namhaften Gästen konnten wir auch Herrn Oberst Kuring von der Bundeswehr-Luftwaffe Fürstenfeldbruck, unseren Schießplatzgastgeber, begrüßen. Die Augustfeier selbst wurde heuer auf dem Schiff „Seeshaupt“ auf dem Starnberger See begangen. Nach den Ansprachen von Präsident Obrist und Generalkonsul Dr. Rüedi, die – jeder für sich – diesen Tag auf ihre Weise würdigten, folgte die Tonbandübertragung der Ansprache unseres Bundespräsidenten. Mit Tanz und fröhlicher Geselligkeit klang dieser für uns alle so bedeutsame Tag aus.

Am 8. September fand das traditionelle *Vergleichsschießen* mit unseren Schießplatzgastgebern von der Bundeswehr-Luftwaffe in Fürstenfeldbruck statt. Wie immer, wurde auch diesmal nur eine Einzel-, keine Mannschaftswertung vorgenommen. Die Durchschnittsergebnisse der Schweizer waren durchaus bemerkenswert, doch konnte die Luftwaffe mit Einzelschützen aufwarten, die uns überlegen waren. Die Ergebnisse:

Gesamtwertung (Pistole und Gewehr):

1. Hfw. Wurzberger, Bundeswehr;
2. Herr Lanz, Schweizer Verein;
3. Olt. Kaubisch, Bundeswehr

Einzelwertung (Gewehr):

1. Hfw. Wurzberger; Bundeswehr
2. Lt. d. R. Scheer, Bundeswehr
3. Olt. Kaubisch, Bundeswehr
4. Herr Lanz, Schweizer Verein
5. Herr Hürlimann, Schweizer Verein

Einzelwertung (Pistole):

1. Hfw. Wurzberger, Bundeswehr
2. Herr Lanz, Schweizer Verein
3. Olt. Kaubisch, Bundeswehr
4. Herr Portmann, Schweizer Verein
5. Herr Hürlimann, Schweizer Verein

Günther Gernler, Aktuar

Schweizer Verein Nürnberg

85 Nürnberg
Senefelderstrasse 10

Über 100 Teilnehmer der Schweizer Kolonie Nürnberg-Fürth-Erlangen fanden sich zur diesjährigen Augustfeier am 28. Juli ein. Trotz schlechter Witterung (das Feuer wollte erst mit Hilfe von Kerzen brennen) kam es im „Reimhof“ in Wallsdorf an der Autobahn Nürnberg-Hof zu einem stimmungsvollen Fest. In Anwesenheit von Generalkonsul Rüedi herrschte bei Schiesswettbewerb, Kinderunterhaltung und Musik ein frohes Treiben.

Schweizer Hilfsverein e. V. Freiburg

Präsident Max Eberhardt
78 Freiburg i. Br.
Brahmstrasse 18

Traditionsgemäss fand auch die Augustfeier 73 in der Schweiz statt, diesmal auf Schloß Lenzburg. Die 95 Teilnehmer des Ausfluges besichtigten zunächst das Schloss, bevor sie von Präsident Eberhardt zur Feier begrüßt wurden. Eberhardt übermittelte die Grüsse von Konsul Sennhauser sowie von Bundespräsident Bonvin. Als Vertreter der Lenzburger Behörden wies Finanzverwalter Steiner auf die Bedeutung des Tages hin. Nach Apéro im Schlosshof und ausgezeichnetem Mittagessen blieb noch genügend Zeit, die Stadt Lenzburg anzusehen.

Vertreter des öffentlichen Lebens trafen sich zum Nationalfeiertag im Garten des Konsulates in der Holbeinstrasse. Konsul Sennhauser konnte 300 Gäste begrüßen, darunter auch Regierungsvizepräsident Bittighofer. Auch ohne die übliche Festansprache wurde der Empfang zu einem gesellschaftlichen Ereignis Freiburgs.

Schweizer-Verein „Helvetia“ Karlsruhe

Präsident Rolf Guhl
75 Karlsruhe
Jahnstrasse 24

Der Schweizer-Verein „Helvetia“ Karlsruhe kann in diesem Jahr ein sicher nicht alltägliches Jubiläum feiern: Herr Rolf Guhl wurde anlässlich einer Generalversammlung am 11. Sept. 1953 von den anwesenden Mitgliedern zum Präsidenten des Schweizer-Vereins gewählt. Herr Guhl kann somit in diesen Tagen das Jubiläum einer 20jährigen Präsidentschaft feiern. Hierfür sei ihm auch an dieser Stelle der Dank aller Mitglieder des Schweizer-Vereins ausgesprochen. 20 Jahre sind in einem Verein, der keine wirtschaftlichen Erfolge erzielen kann, sondern in der Hauptsache auf viel Idealismus und auf Treue zur Heimat beruht, doch eine beachtliche Zeit. Der Vorstand des Vereins hat daher beschlossen das Jubiläum des Präsidenten und weiterer langjähriger treuer Mitglieder in einem besonderen Anlass zu feiern. Zu diesem Anlass, der im Oktober 1973 in Karlsruhe stattfindet, ergeht noch an alle Mitglieder und Freunde des Vereins eine besondere Einladung.

Schweizer Gesellschaft Stuttgart

Präsident Prof. Dr. J. Werner
7 Stuttgart 70
Steckfeldstraße 30

Am 17. November 1973 findet im Kleinen Kursaal Stuttgart-Bad Cannstatt das Stiftungsfest der Schweizer Gesellschaft Stuttgart statt; Beginn 17.30 Uhr. Wie immer gibt es eine reichhaltige Tombola. Jung und Alt haben ausgiebig Gelegenheit zum Tanzen, und weitere Unterhaltungen sind geplant.

Schweizer-Verein „Helvetia“ Mannheim

Präsident Karl Winzenried
68 Mannheim
Saalfelder Weg 10

Leider müssen wir Ihnen schon wieder den Tod eines langjährigen Mitgliedes mitteilen, und zwar ist am 27. Mai 1973 Herr *Albert Diggelmann* gestorben. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Termine:

- 4. 11. 73 Versammlung mit einem Lichtbildervortrag. Beginn 15 Uhr
- 2. 12. 73 Versammlung. Beginn 15 Uhr
- 16. 12. 73 Weihnachtsfeier. Beginn 14.30 Uhr.

Sämtliche Veranstaltungen im Lokal „Guder Drobbe“, Mannheim-Neckarstadt, Langstr. 19. Zu den Veranstaltungen sind nicht nur die Mitglieder, sondern auch Verwandte und Bekannte, sowie alle Schweizer des Bezirks Mannheim und Heidelberg eingeladen.